

GUTE GEDANKEN ZU BUCHENBÜHL

WIRD DIE NORDANBINDUNG KOMMEN ?

Wir glauben, nein. Der Widerstand der Buchenbühler die letzten 8 Jahre hat für ein Nachdenken gesorgt. Die Argumente, dass diese Zerschneidung des Reichswaldes nötig wäre, werden jährlich durch die Verkehrszählungen widerlegt. Die Giffunde im Boden unter der Flughafenrollbahn lassen Zeit vergehen. Die Autobahnanschluss- Befürworter sind aber nicht verschwunden. Die Nordanbindung kommt dann, wenn die, welche sie nicht wollen, schweigen.

VERKEHRSZÄHLUNG FLUGHAFENSTRASSE

2013	10.771
2010	11.717
2007	13.583
2003	12.493

WIRD DIE GRÄFENBERGBAHN WIEDER IN BUCHENBÜHL HALTEN?

Wir sind uns sicher. Die Regionalbahn nach Gräfenberg wird seit ihrer Angebotsverbesserung vor 10 Jahren sehr gut angenommen. Für den Nahverkehrsentwicklungsplan wird nun seit einiger Zeit vorgeschlagen, sie vom Nordostbahnhof aus weiterzuführen auf den Gleisen der Ringbahn. Die Strecke würde also weiterführen über Thon, Wetzendorf, bei Doos die Pegnitz queren und weiter zum Hauptbahnhof Fürth verlaufen. Von dort aus soll sie weiterfahren über Zirndorf nach Cadolzburg. Eine Verknüpfung der Gräfenbergbahn mit der Rangaubahn ist das einzige Bahnprojekt, das im Bereich der Regionalbahn vorgeschlagen wird und als effektiv betrachtet wird! So gesehen sind die Chancen groß, dass es auch passiert. Wir beantragen seit 2 Jahren, dafür erste Planungsmittel einzusetzen. Genauso, wie wir seit Jahren uns für die Wiedereinrichtung des Haltepunktes Buchenbühl mit Anträgen zu den Haushaltsberatungen einsetzen. Kommt Zeit, kommt Haltepunkt. Man muss nur dahinter bleiben. Die Vorteile für Buchenbühl wären groß: Langsamere Zugdurchfahrt durch die Siedlung, also mehr Sicherheit und weniger Lärm, Direktverbindungen in die Stadt und ins Umland!

KALKULIERTE FAHRTZEITEN VON BUCHENBÜHL MIT DER BAHN NACH:

Heroldsberg	4 Min.
Nordostbahnhof	4 Min.
Thon	8 Min.
Kalchreuth	12 Min.
Fürth	12 Min.
Eschenau	18 Min.
Zirndorf	22 Min.
Gräfenberg	37 Min.
Cadolzburg	34 Min.

WAS WÄRE SONST NOCH GUT IN BUCHENBÜHL?

Eine Nahversorgung fehlt seit Jahren. Seit der Edeka zugemacht hat, ist es dünner geworden. Aber noch hat Buchenbühl viel - unterstützt also eure Geschäfte, kauft vor Ort ein, was es vor Ort gibt.

Buchenbühl als Startpunkt für Wanderungen in den Reichswald und darüber hinaus bekannter machen. Das ist wichtig, sonst kommt kein Ausflüger mehr. Brunn im Lorenzer Reichswald hat kürzlich seine letzte Gastwirtschaft verloren!

Mehr Kulturveranstaltungen in Buchenbühl wären auch schön. Schließlich gibt es die Orte dafür, allen voran den Saalbau. Lasst uns doch einmal auf der nächsten Kerwa darüber reden.